

MARKTKONTROLLE ELEKTROGERÄTE 2021

WORUM GEHT'S?

Die Energieeffizienzverordnung (EnEV) stellt Mindestanforderungen an die Energieeffizienz und andere Produkteigenschaften von Anlagen und Geräten und schreibt vor, dass der Energieverbrauch und weitere Geräteeigenschaften für einige Gerätekategorien mit der Energieetikette deklariert werden. Gemäss EnEV kontrolliert das Bundesamt für Energie (BFE), ob Geräte und Anlagen den Vorschriften genügen. Die Firma Eurofins Electric & Electronic Product Testing AG (Eurofins) und das Eidgenössische Starkstrominspektorat (ESTI) führen die Kontrollen für das BFE aus.

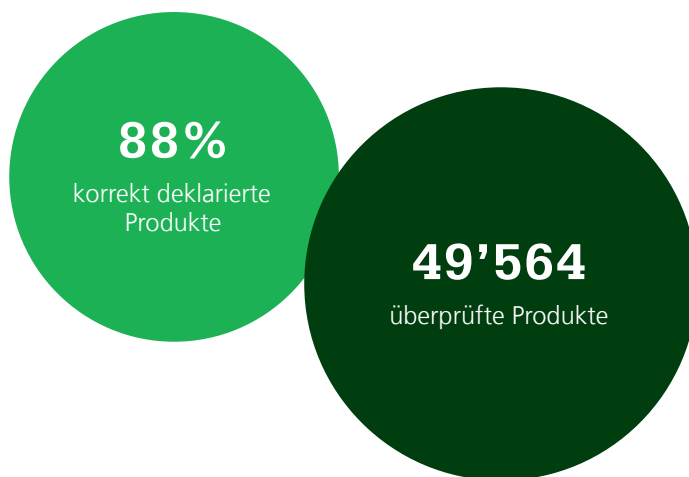
Kontrolliert wird in **drei Stufen**:

- ein allgemeiner Marktcheck
- administrative Kontrollen von Prüfberichten
- Kontrollen der Herstellerdeklarationen mittels Messungen

Ziele:

- Die Einhaltung der Mindestanforderungen und der korrekten Deklaration überprüfen
- Firmen mit nicht-konformen Produkten zur Korrektur veranlassen
- Alle Stellen in der Absatzkette für die Energieeffizienz von Anlagen und Geräten sensibilisieren

KONTROLLE DER ENERGIEETIKETTEN



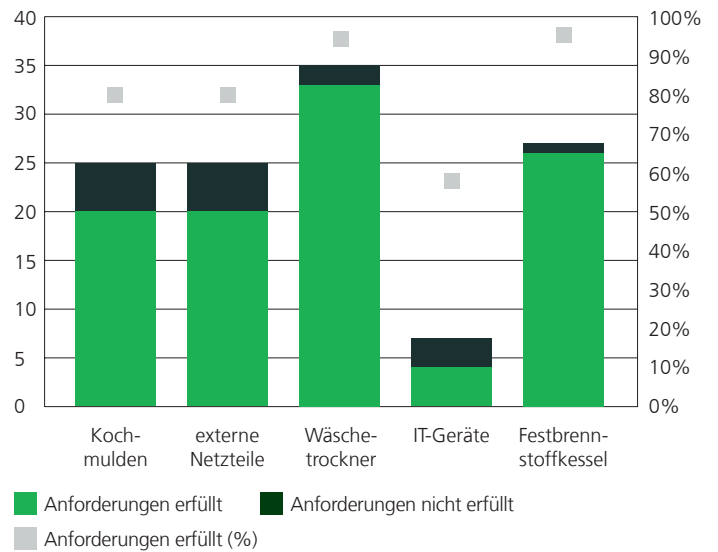
Im Verlauf des Jahres wurden 27 Verkaufsstellen, je 15 Onlineshops und 12 Verkaufsläden auf die korrekte Darstellung der Energieetikette überprüft. Trotz der einmaligen Möglichkeit zur Korrektur wurden die gesetzlichen Anforderungen von 2 der 27 Anbieter (7 Prozent) nicht eingehalten. Auffallend ist, dass es sich bei beiden fehlbaren Anbietern um Onlineshops handelt. Am häufigsten wurden Raumklimageräte, Waschtrockner-Kombigeräten und Kaffeemaschinen nicht korrekt deklariert. Schliesslich wurden 5 Werbedokumente (Print) auf die korrekte Energieeffizienzkennzeichnung überprüft, davon hatten 4 Anbieter (80 Prozent) die gesetzlichen Anforderungen nicht eingehalten.



KONTROLLE VON TECHNISCHEN UNTERLAGEN

2021 lag der Schwerpunkt der Kontrollen auf den Produktgruppen Haushaltskochmulden, Haushaltswäschetrockner, Festbrennstoffkessel und externe Netzteile. Insgesamt wurden die technischen Unterlagen für 119 Geräte überprüft, wovon für 103 Geräte (87 Prozent) ausreichende Nachweisunterlagen eingereicht wurden. Der Wert liegt leicht unter dem Schnitt der letzten sechs Jahre.

Während für fast alle Festbrennstoffkessel genügende Nachweisunterlagen eingereicht wurden, fehlten bei fast jeder fünften Haushaltskochmulde und externen Netzteil relevante Teile der technischen Dokumentation.



MESSTECHNISCHE ÜBERPRÜFUNG DER HERSTELLERDEKLARATIONEN

Die Firma Eurofins hat 28 Geräte in vier Produktkategorien auf die Richtigkeit der Angaben der Energieetikette sowie der erlaubten Effizienzgrenzwerte geprüft. 24 Geräte erfüllten die Anforderungen.

Die Nachmessungen erfolgten grundsätzlich für Geräte, bei welchen ein Verdacht bestand, dass die vorgeschriebenen resp. deklarierten Werte nicht eingehalten wurden. Resultierend aus den Kontrollen im Jahr 2021 wurden 39 Verwaltungsverfahren eröffnet.

